

Englisches Theater in Burladingen

09.11.2018 | 13:06 von Kristina Bissbort

Auf Einladung der Englisch-Fachschaft des PG Burladingen spielten die vier jungen, engagierten Schauspieler aus England und Schottland in Burladingen ein eigens für Schüler in einfaches, modernes Englisch umgeschriebenes Stück von William Shakespeare.

Das Stück befasst sich mit entscheidenden Themen aus Shakespeares Zeit, die auch heute noch aktuell sind: Spannungen zwischen der älteren und der jüngeren Generation, zwischen Männern und Frauen, zwischen Liebe und Lust und zwischen verschiedenen sozialer Klassen:

Die junge, selbstbewusste Helena gesteht Bertram, dem Mann ihrer Träume, ihre Liebe – entgegen aller Sitten und Konventionen. Bertram möchte jedoch lieber seine Männlichkeit unter Beweis stellen als zu heiraten und zieht in den Krieg. Mit einer List gelingt es Helena, Bertram auszutricksen und schwanger zu werden und die beiden kommen letztendlich zusammen, obwohl das beiderseitige Vertrauen gebrochen ist – die Ironie des Titels wird allzu deutlich. Für große Auflockerung inmitten des ernststen Themas sorgten die Szenen, in denen die Schauspieler die Zuschauer miteinbezogen. Auch der Interpretation des Stückes durch Helena im Anschluss wurde interessiert gelauscht.

Nach der Aufführung hatten die Schüler dann Gelegenheit, den Schauspielern Fragen über sich und das Stück zu stellen – auf Englisch natürlich. Nach anfänglicher Zurückhaltung wurde davon auch reichlich Gebrauch gemacht: Von Fragen über das Stück, persönlichem Interesse am Leben der Schauspieler über das Lieblingswort auf Deutsch bis hin zu einem extra vorgetragenen Ständchen war alles dabei.

Bei den Schülerinnen und Schülern jedenfalls kam die Gruppe mit ihrem Stück sehr gut an. „Nächstes Jahr gerne wieder“ war im Anschluss die einhellige Meinung – insbesondere, da man festgestellt hat, dass man mit dem bisher erlernten Wortschatz durchaus in der Lage ist, ein einstündiges Stück in der Fremdsprache zu verstehen. Fazit: ein englischsprachiges Theater ist eine tolle Abwechslung zum Schulalltag und eine echte Bereicherung des Unterrichts.

Kristina Bissbort

Einen Kommentar schreiben

